

Studium des technischen Anwendungsfaches **Produktionstechnik** im Masterstudiengang **Technomathematik**

Der Masterstudiengang Produktionstechnik (M.Sc. Production Engineering) ist dreisemestrig angelegt und gliedert sich in die Vertiefungsrichtungen

- Mechanical Engineering, Werkstofftechnik, Verfahrenstechnik, Fertigungstechnik, Produktionstechnik in Luft- und Raumfahrt

sowie Industrielles Management (letzteres kommt für Technomathematikstudierende nicht infrage). In jeder Vertiefungsrichtung werden jeweils vier Vertiefungsmodule angeboten, die in der Regel aus mehreren zweistündigen Vorlesungen a 3 CP zusammengesetzt sind. Für die Vertiefungsmodule werden Kenntnisse aus den entsprechenden Basismodulen, aus dem B.Sc. Produktionstechnik, vorausgesetzt.

Technomathematiker, die im Masterstudiengang das Anwendungsfach Produktionstechnik wählen, müssen Kenntnisse erworben haben, die in etwa den in den Modulen Technische Mechanik 1 sowie wahlweise Technische Mechanik 2, Thermodynamik oder Werkstofftechnik plus einem zugehörigen Basismodul vermittelten Kenntnissen entsprechen (vgl. Studium des Anwendungsfaches Produktionstechnik im B.Sc. Technomathematik).

Sie können dann Veranstaltungen im Umfang von mindestens 24 CP aus dem Angebot des B.Sc. Produktionstechnik sowie des M.Sc. Production Engineering belegen. Es wird empfohlen, dafür ein im Bachelorstudium noch nicht belegtes Basismodul (6 CP) sowie zwei auf den absolvierten Basismodulen aufbauende Vertiefungsmodule (9 CP) aus einer der o.a. Vertiefungsrichtungen zu wählen. Es können auch Vertiefungsmodule aus unterschiedlichen Vertiefungsrichtungen belegt werden.

Der Fachbereich 4 bietet den Studierenden im M.Sc. Technomathematik zur individuellen Ausgestaltung des Anwendungsfaches Produktionstechnik eine Beratung¹ an.

Der Fachbereich 4 ermöglicht Studierenden des M.Sc. Technomathematik die Teilnahme an Veranstaltungen und Modulen aus dem Angebot der Produktionstechnikstudiengänge inkl. der zugehörigen Prüfungen entsprechend der Prüfungsordnungen des FB 4 in der jeweils gültigen Fassung. Soweit einzelne Veranstaltungen anstelle kompletter Module belegt wurden, werden entsprechend individuelle Prüfungen durchgeführt.

Musterstudienplan

M.Sc. Technomathematik mit Anwendungsfach Produktionstechnik

1		Numerik PDE (inkl. Praktikum) 9	Spezial- Vorlesung 1 9	P-Technik Basismodul 6	24
2	Modellierungs- seminar Teil 1 9	Spezial- Vorlesung 2 9	Technomathe- Seminar 1 6	P-Technik Vertiefungsmodul 9	33
3	Modellierungs- seminar Teil 2 9	Technomathe- Seminar 2 6	Ergänzungsfach 9	P-Technik Vertiefungsmodul 9	33
4	Masterarbeit inkl. Kolloquium 30				30
	87 + 9			24	120

¹ Konkret: Prof. Dr.-Ing. R. Kienzler